

Zeller-Blättli

Die Zeitung für die Gemeinde Zell

Jahrgang 32

Ausgabe 06 | 10

Dienstag, 01.07.2025



Der Globi war beim Samariter-Kurs. Bild: Roswitha Grüter-Häfliger



Auflage:

1'000 Stück

Erscheinung:

10× pro Jahr in allen Zeller Haushalten

Die nächsten Ausgaben:

 Sep
 02.09.2025
 Dez
 02.12.2025

 Okt
 07.10.2025
 Feb
 03.02.2026

 Nov
 04.11.2025
 Mrz
 03.03.2026

Alle Termine auf zellerblaettli.ch

Redaktionsadresse:

Zeller-Blättli · Akazienweg 2b · 6144 Zell · zellerblaettli.ch · redaktion@zellerblaettli.ch · 041 988 15 21



Liebe Zellerinnen und Zeller

Kaum zu glauben, aber das erste Halbjahr ist bereits vergangen. Die Sommerzeit rückt mit grossen Schritten näher, und damit auch die wohlverdienten Ferien. Für viele Kinder und Jugendliche beginnt nun eine Zeit der Erholung, des Spielens und der unbeschwerten Stunden mit Familie und Freunden.

Besonders spannend ist diese Zeit für jene, die gerade ihre obligatorische Schulzeit abgeschlossen haben. Für sie öffnet sich ein neues Kapitel. Einige starten voller Vorfreude in eine berufliche Ausbildung, andere setzen ihren schulischen Weg an einer weiterführenden Schule fort. Dieser Übergang markiert einen wichtigen Meilenstein auf dem Weg ins Erwachsenenleben und mit den neuen Chancen, Herausforderungen und Erfahrungen.

Ich wünsche ihnen eine angenehme Ferienzeit. Nutzen sie die Gelegenheit, neue Energie zu tanken, sich vom Alltag zu erholen und die sommerlichen Tage zu geniessen.

Eröffnung Pumptrack und Pétanque / Boccia Anlage - ein Herzensprojekt wird Wirklichkeit

Was mit einer Idee im Jahr 2021 begann, wurde nun Realität. Am 6. Juni 2025 wurde die neue Pumptrack- und Pétanque/Boccia-Anlage offiziell eröffnet. Der Höhepunkt des Abends waren die akrobatischen Showeinlagen des Flying Metal Teams.

Das Projekt begann mit einer gemieteten mobilen Pumptrack-Anlage, um das Interesse der Gemeinde zu testen. Das Interesse war gross. Eine Vision wurde entwickelt, und eine Arbeitsgruppe wurde ins Leben gerufen, die sich das Ziel gesetzt hat, ein Projekt dauerhaft zu verwirklichen.

Nach einer intensiven Suche fand sich eine geeignete, ungenutzte Fläche auf dem Schulareal. In enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde entstand ein durchdachtes Projekt. Die Kosten wurden in das Budget der Gemeindeversammlung im Dezember 2023 aufgenommen. Mit der Zustimmung der Zeller Bevölkerung wuchs die Begeisterung und weitere Sponsoren erleichterten die Finanzierung. Nach Erteilung der Baubewilligung startete das Bauprojekt, so dass im Spätherbst 2024 die ersten Bauarbeiten beginnen konnten.

Im Frühjahr 2025 wurden mit grossem Einsatz der Schülerinnen und Schüler, zahlreicher freiwilliger Helferinnen und Helfer sowie in Zusammenarbeit mit der Firma Flying Metal die Detailarbeiten am Pumptrack erfolgreich abgeschlossen. Es war eine grosse Freude, als die Anlage am Ostersamstag der Öffentlichkeit übergeben werden konnte.

Die Anlage bietet neben sportlichen Aktivitäten auch eine Pergola zum Verweilen, eine öffentliche Toilette sowie einen Bereich für alle Generation, um Boccia oder Pétanque zu spielen. Dieses Projekt hat weit über unsere Gemeindegrenzen hinaus Bewunderung erregt, was besonders eindrucksvoll im Willisauer Boten zum Ausdruck kam. Dank gelebter Solidarität haben die Jugendlichen einen neuen Ort für die Bewegung gefunden, während die ältere Generation einen Ort zum Verweilen geniessen kann. Zudem beweist die Gemeinde, dass ihr Leitsatz mehr ist als nur eine leere Marketingfloskel ist. «Zell Lebensraum für Jung und Alt»

Ein besonderer Dank geht an das engagierte Team des Pumptrack-Projekts, das mit viel Leidenschaft und Tatkraft das scheinbar Unmögliche möglich gemacht hat. Mit Rolf Schärli als Vorsitzendem, Alfred Hofer für die Gemeindevertretung, Corinne Fries in der Konzeption, Christian Eicher für den Bau und André Bolli für Technik / IT. Ihnen allen ein riesiges Dankeschön für ihren grossartigen Einsatz.

Rückblick Gemeindeversammlung 4. Juni 2025

Alle Beschlüsse der Gemeindeversammlung vom 4. Juni 2025 wurden einstimmig genehmigt. Die Jahresrechnung 2024 weist ein Ergebnis auf, das 464'000 Franken über dem budgetierten Wert liegt. Balmer-Etienne AG bleibt weiterhin Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung 2025. Der neue Konzessionsvertrag mit der CKW AG zur Nutzung öffentlichen Grundes für elektrische Verteilanlagen wurde genehmigt. Der Gemeinderat möchte sich bei der Bevölkerung für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Strategische Ausrichtung für das kommende Jahr

Der Gemeinderat hielt Ende Mai eine Klausur ab, um die strategische Ausrichtung für das kommende Jahr festzulegen. In diesem Rahmen wurden die wichtigsten Schwerpunktthemen definiert, welche die Grundlagen für die Budgetplanung bilden.

Ein zentrales Thema wird weiterhin die Planung der baulichen Massnahmen zur Deckung des zukünftigen Schulraumbedarfs sein. Ebenso begleitet der Gemeinderat die anstehenden Umbauten und Sanierungen im Bereich des Bahnhofs, des Bushubs sowie der Bahnhofstrasse. Ein weiteres Projekt betrifft die Dachsanierung des Gebäudes "Violino", bei der gleichzeitig eine Photovoltaikanlage installiert werden soll.

Neben den konkreten Vorhaben wurden auch allgemeine Visionen diskutiert. Die Energiestrategie der Schweiz hat das Ziel, die Energieversorgung langfristig sicher, umweltfreundlich und wirtschaftlich zu gestalten. Dies bedeutet, dass die Nutzung der Dächer öffentlicher Gebäude zur



Stromerzeugung künftig eine wichtige Rolle in der nachhaltigen Entwicklung der Gemeinde Zell spielen wird. Zudem wurden die Risiken und Chancen bewertet, in deren Rahmen sich die Gemeinde weiterentwickeln kann.

Aktueller Stand Ausbau Glasfasernetz in Zell

Innerhalb der Bauzone konnte die Firma Cablex einen Grossteil der Anschlussverträge für Glasfaserleitungen erfolgreich abschliessen. Derzeit werden zusätzliche Leerrohre für das Glasfasernetz verlegt. Die Glasfaserleitungen werden aktuell bis zur Hausanschlussdose der jeweiligen Liegenschaften eingezogen.

Ein Grossteil der Nutzungseinheiten in Zell innerhalb Bauzone soll bis Ende März 2026 mit einem Glasfaseranschluss ausgestattet sein. Ab diesem Zeitpunkt können die entsprechenden Glasfaserdienste bestellt werden. Zu gegebener Zeit wird hierzu eine gezielte Medienmitteilung erfolgen.

Nach den Sommerferien wird sich der Gemeinderat mit der Swisscom treffen, um das weitere Vorgehen zu besprechen.

Willisau Tourismus plant nachhaltige Entwicklung Gemeinde Zell unterstützt das Vorhaben

Willisau Tourismus hat sich entschieden, am Nachhaltigkeitsprogramm «Swisstainable Destination» teilzunehmen. Dieses Programm fördert eine verantwortungsvolle und zukunftsgerichtete Entwicklung im Tourismus- und Freizeitbereich.

In einer gemeinsamen Absichtserklärung hat die Gemeinde Zell ihre Teilnahme an diesem Projekt zugestimmt. Sie bekennt sich zur Bedeutung nachhaltiger Entwicklung für die Lebensqualität ihrer Bevölkerung, den Schutz der natürlichen Ressourcen sowie die Stärkung der lokalen Wirtschaft.

Konkret planen die Gemeinden, Projekte in Bereichen wie umweltfreundliche Mobilität (z.B. Velowege, öffentlicher Verkehr), regionale Wirtschaftskreisläufe und Sensibilisierung für nachhaltiges Verhalten aktiv zu prüfen.

Die regionale Zusammenarbeit soll helfen, den Tourismus im Einklang mit Menschen, Natur und Wirtschaft weiterzuentwickeln, für eine lebenswerte Region.

Sammelstelle Briseck Öffnungszeiten im Sommerhalbjahr

Die Sammelstelle Briseck ist im Sommerhalbjahr, vom 1. Mai bis zum 16. November, jeweils am Mittwoch von 13.00 bis 17.00 Uhr sowie am Samstag von 10.00 bis 11.30 Uhr und neu von 14.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. Wir bitten alle Nutzerinnen und Nutzer, die Öffnungszeiten einzuhalten und danken für die korrekte Entsorgung.

Anliegen aus der Bevölkerung können jederzeit bei einem Gemeinderatsmitglied oder beim Präsidenten platziert werden.

E-Mail: othmar.haefliger@zell-lu.ch

Gemeindepräsident

Othmar Häfliger

Inhalt:

Alzheimer Luzern	27
Brass Band Zell	22
Brassband Zell	
Die Mitte	30
FC Zell	26
FDP Zell	30
Forum 60plus	
Frauengemeinschaft	
Hüzeguuger	
Integration Region Willisau	
Jubla	
JUZE	
Kirche Zell	
Marktplatz	
Musikschule	
Post	
Pumptrack	
ref. Kirche	
Samariterverein	
Schule Zell	
Schwingclub Wiggertal	
STV Zell	22
VW-Bus und Vespatreff	
Willisau Tourismus	

Juli 2025



Es darf gratuliert werden

Am 11. Juli 2025 Scherrer-Erni Alois, Lehnhofweg 4, 6144 Zell zum 80. Geburtstag

Am 30. Juli 2025 Häberli-Zihlmann Alfred, Neugassweg 4, 6144 Zell zum 80. Geburtstag

Am 4. August 2025 Blum-Gut Friedrich, Luthernstrasse 3, 6144 Zell zum 93. Geburtstag

Am 8. August 2025 Odermatt-Theiler Elisabeth, Bernstrasse 28, 6152 Hüswil zum 70. Geburtstag

Am 23. August 2025 Hofstetter-Lötscher Josefina, Akazienweg 14, 6144 Zell zum 85. Geburtstag

Jubilare, welche auf eine Gratulation im Zeller-Blättli verzichten wollen, können dies vorgängig der Gemeindeverwaltung mitteilen.

Staats- und Gemeindesteuern, Akontorechnungen 2025

Im Juni erhielten alle Steuerpflichtigen die Akontorechnung für das Jahr 2025. Bitte prüfen Sie, ob die aufgeführten Faktoren den voraussichtlichen Einkommen- und Vermögensverhältnissen für das Jahr 2025 entsprechen. Weicht ihre Rechnung wesentlich von den aktuellen Verhältnissen ab, so teilen Sie uns bitte die neuen Faktoren mit (steueramt@willisau.ch, Tel. 041 972 63 00). Die Akontorechnung 2025 ist am 31. Dezember 2025 zur Zahlung fällig.

Nutzen Sie die Möglichkeit von frühzeitigen Zahlungen. Vorauszahlungen werden bis zum Fälligkeitsdatum mit einem attraktiven Zins von 0.75 Prozent vergütet. Bei Zahlungsschwierigkeiten melden Sie sich bitte rechtzeitig für ein Zahlungsabkommen.

Bauverwaltung

(Zeitraum Juni 2025)

Es konnten folgende Baubewilligungen erteilt werden:

Bell Schweiz AG, Basel: Erstellung Fluchttreppe, Grundstück Nr. 161, Zelgmatte

GaZ25.ch, Hodel René, Hüswil: Erstellung temporäre Fussgängerbrücke, Grundstück Nr. 132, 244 und 839, Bernstrasse 15

zu vermieten in Zell

Erstvermietung zwischen Zell und Hüswil ab 1.10.25

Haus mit 5 1/2 Zimmer

Moderner Ersatz-Neubau, freistehend an schöner Hanglage mit Umschwung und aussergewöhnlicher Aussicht. Grosse Garage, Fotovoltaik mit Energiespeicher, eigene Wasserquelle Miete: CHF 2'900.--

Anfragen an: info@baumi-ag.ch

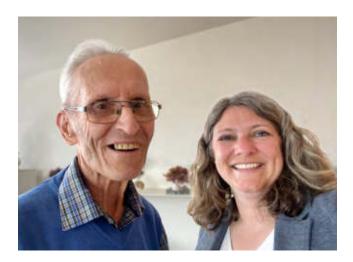




Die Gemeinde gratuliert

Alois Bättig, Zell

Am 25. Mai, durfte Alois Bättig seinen 90. Geburtstag bei bester Gesundheit zu Hause feiern. Zum hohen Wiegenfest gratulierte die Sozialvorsteherin, Karin Meier-Meier im Namen des Gemeinderates Zell. Für das neue Lebensjahr wünschen wir und die gesamte Zeller Bevölkerung dem Jubilar viel Gesundheit, viel Freude und schöne Momente mit seiner Familie.



Die Kirchgemeinde Zell sucht per 1. September 2025 oder nach Vereinbarung eine einsatzfreudige, flexible Persönlichkeit als



Aushilfssakristanin / -sakristan (ca. 10 - 15%)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Genaue Angaben finden Sie im Inserat auf unserer Webseite:

pastoralraumluhinterland.ch/pastoralraum/offene-stellen

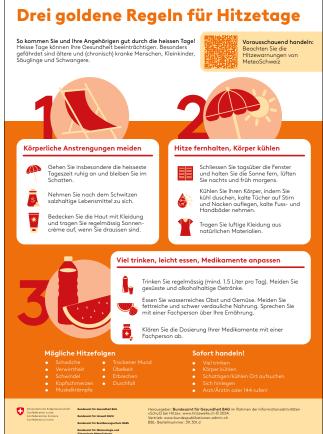
Auskünfte erteilen Ihnen gerne: Yvonne Tirinzoni, Kirchmeierin, 041 988 21 91, kirchmeieramt.zell@pastoralraumluhinterland.ch

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:

Kirchmeieramt Zell Yvonne Tirinzoni Chilerain 1 6144 Zell



kirchmeieramt.zell@pastoralraumluhinterland.ch







Feierliche Pumptrack-Eröffnung mit viel Spass und Unterhaltung



Am Freitag, dem 6. Juni 2025 war es endlich so weit: Bei strahlendem Sonnenschein durfte die Arbeitsgruppe Pumptrack Zell die neue Anlage offiziell der Gemeinde übergeben und das gelungene Projekt mit vielen gut gelaunten Gästen gebührend feiern.

Trotz der vorhergesagten Regenschauer liessen sich zahlreiche Gäste aller Generationen die Feierlichkeiten nicht entgehen. Ein abwechslungsreiches Programm sorgte für gute Unterhaltung und Stimmung.

Die Veranstaltung begann mit einer offiziellen Begrüssung durch Rolf Schärli, dem Präsidenten der Arbeitsgruppe. Danach sprach auch der Gemeindepräsident Othmar Häfliger einige Worte und freute sich über das neue Freizeitangebot. Ein weiterer Höhepunkt war die Segnung der Anlage durch Anna Engel und Thomas Heim.

Die Oberstufenschülerinnen und -schüler stellten ihr bevorstehendes Theaterstück vor, während die Musikschüler einige bekannte Lieder zum Besten gaben.



Das absolute Highlight des Abends waren die beiden Showblöcke der Profis von Flying Metal. Mit spektakulären Sprüngen und waghalsigen Tricks sorgten sie für staunende Gesichter bei Jung und Alt. Die Zuschauer verfolgten gebannt, wie die Akrobaten ihre Runden drehten und atemberaubende Jumps präsentierten.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Feine Crêpes vom JuZe-Team und selbstgebratene Cervelats und Käsewürste sorgten für ein geselliges Fest. Die Eröffnung des Pumptracks war trotz einigen Regentropfen ein voller Erfolg und begeisterte alle Anwesenden.

Wir von der Arbeitsgruppe Pumptrack Zell möchten uns noch einmal bei Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, für die Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Das Projekt hat unzählige Arbeitsstunden in Anspruch genommen und uns immer wieder vor Herausforderungen gestellt. Trotzdem dürfen wir mit viel Freude und Stolz sagen: es war uns eine grosse Ehre, dieses Projekt für unsere Gemeinde umzusetzen zu dürfen. Wir wünschen allen Besucherinnen und Besuchern der Anlage weiterhin ganz viel Spass und viele schöne Momente.

Häbit sorg und bis bald – wir sehen uns auf dem Pumptrack!

Corinne Fries Bilder: Melanie Knupp und Josef Bürli







Eröffnung Bocciaplatz

Am 6. Juni 2025 wurde nebst dem Pumptrack auch der Bocciaplatz unterhalb des Pumptracks eröffnet. Die tolle Anlage erstrahlt mit einem einladenden Pavillon zum Verweilen, Essen und Treffen. Auf die Kugeln, fertig, los.

Was ist Boccia?

Boccia ist die italienische Variante des Boule-Spiels, bei dem es darum geht, seine eigenen Kugeln möglichst nah an eine kleinere Zielkugel zu setzen (platzieren) bzw. die gegnerischen Kugeln wegzuschiessen.

Boule oder Boccia?

Mit Boule (la boule "die Kugel", "der Ball") oder dem Boule-Spiel werden verschiedene Kugelspielarten bezeichnet. Eine davon ist das bekannte Boccia Spiel. Was ist der Unterschied zwischen Boule und Boccia? Die Regeln unterschieden sich bei den beiden bekannten Outdoor-Spielen nur geringfügig. Der grösste Unterschied: Beim Boule kommen üblicherweise schwere Kugeln aus Metall zum Einsatz, während Boccia auch mit Kunststoffkugeln gespielt werden kann.

Das Spiel

Die Spielidee ist, die eigenen Kugeln näher an der Setzkugel zu platzieren, als die gegnerische Partei. Solang die gegnerische Kugel besser liegt, ist man am Zug (setzen oder schiessen). Für jede Kugel, die nach einem Durchgang näher am Pallino (kleine Kugel) liegt, als die beste Kugel des Gegners, wird jeweils ein Punkt gewertet. Ein Durchgang ist vorbei, wenn beide Parteien alle Kugeln gespielt haben. Anschliessend spielt man von der anderen Bahnseite. Das Spiel ist zu Ende, sobald man 15 Punkte erreicht. Man kann jedoch auch bis zu elf oder zwölf Punkte spielen.

Die Mannschaften

Es spielen zwei Parteien gegeneinander.

Einzel: 4 Kugeln pro Spieler Doppel: 2 Kugeln pro Spieler Dreier: 2 Kugeln pro Spieler

Wir wünschen Allen ganz viel Spass beim Bespielen der neuen Bocciaanlage. Der Platz wird mit einem tollen Grillplatz und vielen Sitzgelegenheiten abgerundet. Dank des Pavillons ist auch genügend Schatten vorhanden.

Daniela Müller, Sozialamt Zell





Besondere Naturerlebnisse in der Region Willisau



La Buvette beim Pumptrack



"Man muss nicht weit reisen, um Grosses zu erleben – manchmal reicht ein Schritt vor die Tür."

Wussten Sie, dass unvergessliche Naturerlebnisse direkt vor unserer Haustür warten? Bei uns in der Region Willisau gibt es Angebote, für die man nicht in die Ferne reisen muss – nachhaltig, entschleunigend und naturnah.

Ob Ziegen- oder Lamatrekking, eine gemütliche Kutschenfahrt, Waldbaden oder eine geführte Kräuterwanderung: Unsere Region bietet zahlreiche Naturerlebnisse, die berühren und in Erinnerung bleiben.

Gerade in Zeiten, in denen nachhaltige Freizeitgestaltung immer wichtiger wird, sind diese regionalen Angebote eine gute Möglichkeit, neue Perspektiven zu entdecken – ganz entspannt und mit gutem Gewissen.

Lassen Sie sich bei uns im Tourismusbüro beraten oder informieren Sie sich unter www.willisau-tourismus.ch/naturerlebnisse

"La Buvette" lädt Sie jeden Sonntag im Juli von 13:30 bis 17:00 Uhr ein.

Auf der Speisekarte stehen Glace vom Möhrenhof in Ufhusen und ein erfrischender hausgemachter Eistee. Um dem Nachmittag eine spielerische Note zu verleihen, werden Pétanque-Kugeln für diejenigen zur Verfügung gestellt, die sich mit diesem spannenden Spiel aus Südfrankreich vertraut machen möchten. Peuchère!

Das Ziel von "La Buvette" ist es, einen Ort zu schaffen, an dem sich jeder für einen Nachmittag wie im Urlaub fühlen kann, wo die Zeit still zu stehen scheint.

Kommen Sie im Juli jeweils am Sonntagnachmittag vorbei, um eine entspannte und gesellige Pause einzulegen.

Bis bald unter der Sonne von "La Buvette" beim Pumptrack in Zell.

Team La Buvette

Anna Rey













Spassolympiade 2025; Unser unvergesslicher Sporttag in der Primarschule



Am 18. Juni 2025 fand unser Sporttag statt, der unter dem Motto «Spassolympiade» stand. Die Posten der Olympiade waren über das gesamte Schulgelände verteilt, wobei mehrere Stationen sowohl im Oberstufen- als auch im Primarschulhaus aufgebaut waren. Die Schulfamilien, bestehend aus Kindergartenkindern bis zur 6. Klasse, traten jeweils gegeneinander an.

Die Olympiade umfasste eine Vielzahl von spannenden und lustigen Spielen, die für alle Altersgruppen geeignet waren. Zu den Aktivitäten gehörten Puzzlestafette, Plüschtiercurling, Fussball, Wasserparcours, usw. An jeder Station konnten die Gruppen Punkte sammeln, die sowohl für die sportlichen Leistungen als auch für den Teamgeist vergeben wurden.

Der Sporttag war ein voller Erfolg! Ein grosser Dank geht an die Arbeitsgruppe, die diesen Tag möglich gemacht haben.

Stéphanie Wagner Bilder: Gabi Birrer





Projektwoche der 6. Klasse

Am Dienstag trafen wir uns im Time Out und begannen die Projektwoche. Frau Wagner und Herr Setz haben uns begrüsst und uns in Gruppen aufgeteilt. Fleissig arbeiteten wir an den Bühnenbildern, spielten Theater und übten Instrumente. Am Nachmittag haben wir die Szenen 5 bis 7 durchgespielt und am Ende haben wir gemeinsam gesungen.

Mittwochmorgen arbeiteten wir weiter an den Bühnenbildern und spielten die Szenen erneut durch. Zum Abschluss sangen wir noch die Musicallieder.

Am Donnerstagvormittag setzten wir das Theater zusammen und probten es durch. Am Nachmittag sangen wir die Lieder für das Musical.

Freitagmorgen waren wir aufgrund des Turnfests in Lausanne nicht vollzählig. Trotzdem führten wir das ganze Theaterstück einmal ganz auf, um die Abläufe kennenzulernen. An diesem warmen Freitag hatten wir ausserdem Zeit für einen Besuch in der Badi.

Montag war der letzte Tag der Projektwoche. Am Nachmittag konnten wir gemeinsam eine Glace im Café Blumengarten geniessen.

Am Dienstag hatten wir morgens und abends einen grossartigen Auftritt, bei dem wir viel Spass hatten.

Die Projektwoche war einfach super.

Leonie Meier und Lara Benkö, 6. Klasse Bilder: Stéphanie Wagner





Das Schulmusical der 6. Klasse

Die Schildbürger – Ein musikalischer Streifzug durch die lustige Welt der Narren

In der Projektwoche bereiteten sich die Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse der Primarschule auf das Schulmusical "Die Schildbürger" vor. In der Geschichte der Schildbürger geht es um eine Gruppe von schlauen, aber manchmal auch etwas tollpatschigen Bürgern, die in einer kleinen Stadt leben.

Die Proben fanden im Festsaal des Time Outs statt. Dort übten die Kinder die Szenen, probten mit den Instrumenten, malten die Bühnenbilder und sangen die Lieder im Chor.

Am Dienstagmorgen wurde das Musical der gesamten Primarschule vorgeführt. Dabei mussten einige Kinder bei verschiedenen Szenen herzhaft lachen. Am Abend folgte die Aufführung für die Eltern, bei der die Klasse das Stück grossartig präsentierte.

Die Schülerinnen und Schüler haben das Musical hervorragend gemeistert. Sie können stolz auf ihre Leistung sein und werden sicherlich viele schöne Erinnerungen an diese Projektwoche und das Musical mitnehmen.

Stéphanie Wagner







Mit gutem Gefühl bauen und leben.

dubachholzbau.ch



Juli 2025



Musikschule Region Willisau

Wir blicken auf ein tolles Musikschuljahr zurück. Viele tolle Anlässe durften wir die-

ses Schuljahr organisieren: Konzert am Christkindli-Märt, Familienkonzert, Musiktheater, Instrumentenparcours, Konzert der Blosmusiggäng, Anfängerkonzert, Sommerkonzert. Dazu kommen noch alle Schülerkonzerte unserer Musiklehrpersonen sowie diverse musikalische Gestaltungen von Gottesdiensten und Anlässen in den Dörfern.

Auch im neuen Schuljahr planen wir wieder spannende Formate für unsere Konzerte und für das musikalische Leben in unserer Region. Im Herbst stellen wir Ihnen unser neue Jahresprogramm vor.

Bis dahin schwelgen wir in Erinnerungen:

Sommerferien...

... und haben Sie ihre Playlist für den Sommer schon zusammengestellt? Ansonsten geben wir Ihnen gerne ein paar Songs mit auf den Weg:

- Ella Fitzgerald & Louis Armstrong: Summertime
- · The Beach Boys: Good Vibrations
- Die Fantastischen Vier: Tag Am Meer
- · Joe Cocker: Summer In The City
- · Peter Fox: Haus Am See
- · Katrina & The Waves: Walking On Sunshine

Wir wünschen Ihnen wunderbare Sommertage mit viel guter Musik!

Claudia Muri, Stv. Musikschulleiterin













Gründungsversammlung Verein Integration Region Willisau

In den letzten Jahren gewann das Thema Integration in den Gemeinden zunehmend an Bedeutung. Dabei ist es relevant, geeignete Strukturen zu schaffen, damit die Zuziehenden schnell und nahe Unterstützung erhalten.

In diesem Zusammenhang haben sich die Gemeinden Willisau, Ettiswil, Zell und Ufhusen sowie die Katholische und Reformierte Kirche Willisau zusammengeschlossen, um ein gemeinsames Projekt zur Förderung der Integration zu starten. Nun ist es soweit, und der Trägerverein kann gegründet werden.

Einladung zur Gründungsversammlung

Interessierte Personen sind herzlich zur Gründungsversammlung des Vereins Integration Region Willisau eingeladen.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 27. August 2025, um 16.30 Uhr im Pfarreizentrum Maria von Magdala, Im Grund 2a, 6130 Willisau statt. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, um eine Anmeldung bis am Mittwoch, 20. August 2025, via QR-Code oder per E-Mail an: stadtkanzlei@willisau.ch:



Bei Fragen stehen die Sozialvorstehenden der Gemeinden Willisau, Ettiswil, Zell und Ufhusen gerne zur Verfügung.

Vreni Stöckli geht in Pension



Nach über 25 Jahren engagierter Tätigkeit in der Postzustellung verabschieden wir uns von unserer geschätzten Kollegin Vreni Stöckli, die im August 2025 ihren wohlverdienten Ruhestand antreten wird. Ihren letzten Arbeitstag wird sie am 22. August absolvieren.

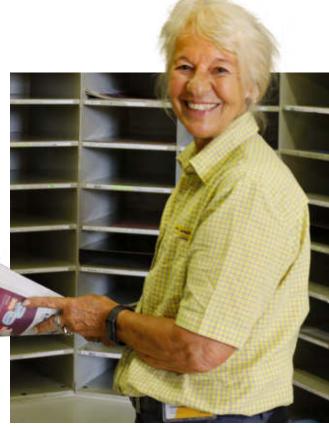
Seit 1999 arbeitet Vreni als Zustellerin bei der Post, zunächst in Malters und Menznau, seit 2004 im Zustellteam Zell. Ihre unkomplizierte, freundliche und hilfsbereite Art hat unser Team sehr bereichert. Vreni hat sowohl als Kollegin als auch als Freundin grossen Zuspruch erhalten. Unsere Kunden schätzen Vreni sehr für ihre verständnisvolle und zuvorkommende Art.

Wir wünschen Vreni alles Gute für ihren neuen Lebensabschnitt. Möge sie die Zeit geniessen, neue Hobbys entdecken und viele schöne Reisen unternehmen.

Herzlichen Dank, liebe Vreni, für alles, was du für uns getan hast. Du wirst immer einen besonderen Platz in unseren Herzen haben.

Liebe Grüsse Deine Arbeitskollegen/innen, Zustellteam Zell

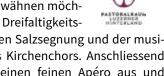






222 Jahre Pfarrkirche St. **Martin Zell**

Seit der letzten Ausgabe konnten wir wiederum gemeinsam schöne und einzigartige Anlässe feiern. Besonders erwähnen möchten wir an dieser Stelle den Dreifaltigkeits-



sonntag mit der traditionellen Salzsegnung und der musikalischen Mitgestaltung des Kirchenchors. Anschliessend schenkte der Kirchenchor einen feinen Apéro aus und sang bei wunderbarem Sonnenschein zur Freude aller ein Ständli mit weltlichen Liedern.



Ein Ständchen mit weltlichen Liedern des Kirchenchors Zell zum Apéro. Bild: Veronika Blum

Vorschau:

Am Freitag, 22. August lädt die Frauengemeinschaft Zell zur Ladies Night mit Kinogenuss in die Pfarrkirche ein. Der Anlass ist gratis - alle Frauen sind herzlich eingeladen. Der Kinoabend startet mit einem feinen Apéro ab 19.00 Uhr, der Film beginnt um 20.00 Uhr. Gezeigt wird der deutsche Spielfilm «Eine Million Minuten» aus dem Jahre 2024. Damit es auch richtig gemütlich wird, kann gerne ein Kissen oder Decke mitgenommen werden. Die Frauengemeinschaft freut sich, wenn sich viele Frauen das Datum schon heute reservieren.

Jubla Zell stellt sich vor: Gemeinsam erleben, lachen und entdecken

In der Jubla wird's nie langweilig! Wir treffen uns für coole Gruppenstunden, in denen wir spielen, basteln, backen, bauen und natürlich jede Menge Spass haben. Mal sind wir im Wald unterwegs, mal im Dorf, mal in unserem Jublaraum.

Mehrmals im Jahr gibt's grössere Scharanlässe, bei dem alle Kinder zusammenkommen – und als absolutes Highlight unser Sommerlager! Eine Woche Abenteuer, Geländespiele, Lagerfeuer und jede Menge unvergessliche Momente.

In der Jubla ist jede und jeder willkommen – egal woher du kommst oder was du kannst. Bei uns zählt der Teamgeist, der Spass und dass wir alle so sein dürfen, wie wir sind.

Eines ist sicher: In der Jubla entstehen Freundschaften und Erinnerungen, die du nie mehr vergisst ☒.

Und wenn du sehen willst, was bei uns so abgeht: Instagram: @jubla_zell Website: jublazell.ch

Filippa Schmid



Jedes Jahr ist das Sommerlager das grosse Highlight.



Juli 2025 15



Aktivitäten und Neuigkeiten aus der reformierten Kirche Willisau-Hüswil

reformiertekirche willisau-hüswil

Fiire mit de Chliine

Das nächsten Fiire findet am Mittwoch, 27. August und 17. September, 9.30 Uhr, in der Kirche Hüswil statt. Das "Fiire" ist unser Gottesdienst für Vorschulkinder (ca. 3-5 Jährige), mit Pfarrer Thomas Heim und Katechetin Andrea Roth und Kirchenschildkröte Nora, anschliessend jeweils Znüni im Unterrichtszimmer mit Spielecke. Im August hören wir von Noah, der mit seinem Schiff viele Tiere rettet. Weitere Fiire finden am Sonntag, 9. November und Mittwoch, 17. Dezember, jeweils 9.30 Uhr statt.

Singtreff: Einblicke - Singen - Gemeinschaft

Wir singen in lockerem Rahmen bekannte Lieder und entdecken auch mal etwas Neues. Wer Zeit hat kommt und singt mit ohne weitere Verpflichtungen. Wir lernen Hintergründe und Anekdoten zu den gesungenen Liedern kennen, mit Kirchenmusikerin Christina Oehen und Pfarrer Thomas Heim, jeweils Mittwoch, 20. August, 3. und 17. September, 15.15 bis 16.45 Uhr, Kapelle Violino, Zell. Singen im Gottesdienst in der Kapelle des Violino, Zell, am Mittwoch, 2. Juli, 9.15 Uhr (Einsingen). Spontane Mitsingende oder auch Zuhörende sind willkommen. Weitere Infos erhalten Sie bei Pfarrer Thomas Heim unter Tel. 041 988 12 87.

Besondere Gottesdienste in der Kirche Hüswil

Sonntag, 06. Juli:

09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Zlatko Smolenicki und Organistin Lisbeth Thürig

Sonntag, 20. Juli:

09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Christoph Stucki und Organist Yurii Feshchenko, anschliessend Kirchenkaffee Sonntag, 03. August:

09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Marcel Horni und Organistin Lisbeth Thürig

Sonntag, 24. August:

09:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit dem Trachtenchor Luthern und Emma Stirnimann (Dirigentin und Organistin), Pfarrer Thomas Heim und Pfarreiseelsorger Thomas Stirnimann, mit Kinderhüeti, anschliessend Apéro

Internetpräsenz und Online-Gottesdienste und Podcast

Besuchen Sie uns auch auf Instagram www.instagram. com/hueswil oder Facebook oder TikTok unter »Pfarramt Hüswil«. Liveübertragungen und Aufzeichnungen der Gottesdienste finden Sie auf YouTube und Facebook unter »Pfarramt Hüswil«. Predigten zum Nachhören und Abonnieren (Podcast) auf www.anchor.fm/hueswil

Kirchgemeindeversammlung vom 25. Mai 2025: Neuer Pfarrer für den Pfarrkreis Willisau

Die Kirchgemeindeversammlung vom Sonntag, 25. Mai genehmigte einen erfreulichen Rechnungsabschluss 2024 und wählte das Führungsteam für die neue Amtszeit. Besonders freudig wurde die Nachricht aufgenommen, dass ab 1. September mit Philemon Läubli das Pfarramt in Willisau wieder besetzt wird.



Nach dem feierlichen, von Pfarrer Thomas Heim gestalteten Gottesdienst mit Taufe begrüsste Präsident Hermann Morf in der Hüswiler Kirche 33 Stimmberechtigte und einige Gäste zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung. Zusammen mit Pfarrer Heim rief er markante Höhepunkte des vergangenen Jahres in Erinnerung. Besonders verdankt wurde auch die 20-jährige engagierte Vorstandsarbeit von Christina Blaser und das ebenso lange segensreiche und kreative Wirken von Katechetin Andrea Roth.

Bauvorhaben bei der Kirche Hüswil

Die versierte Finanzverwalterin Jolanda Kuoni durfte der Gemeinde ein erfreuliches Rechnungsergebnis 2024 vorstellen. Rechnungskommissionspräsiden Bernhard Struchen verdankte die vorzügliche Arbeit der Finanzverantwortlichen. Dank Rückstellungen können die geplanten Arbeiten in Hüswil demnächst in Angriff genommen werden. So wird die 1940 eingeweihte Kirche einer gründlichen Aussenrenovation unterzogen. Gleichzeitig wird der Zugang zu Kirche und Gemeinderaum barrierefrei gestaltet. Die Hanglage des Gebäudes stellte die Planer dabei vor einige Herausforderungen.



Kirchliche Behörden für die Amtsdauer 2025 – 2029

An der Kirchgemeindeversammlung galt es, den Präsidenten und die Mitglieder des Kirchenvorstands, der Rechnungskommission und des Urnenbüros zu wählen. Die Vorgeschlagenen wurden alle diskussionslos und mit grossem Applaus in ihrem Amt bestätigt oder neu gewählt. Der Präsident verdankte die Verdienste des zurückgetretenen Kirchenvorstandsmitglieds Annemarie Struchen.

Philemon Läubli, der neue Willisauer Pfarrer

Hocherfreut zeigte sich Präsident Hermann Morf, dass es der Pfarrwahlkommission gelungen ist, einen neuen Pfarrer für den Sprengel Willisau zu finden. Mit sympathischen Worten stellte sich der neue Seelsorger Philemon Läubli der Versammlung vor. Der Aargauer, der sich nach einer Elektroniker-Ausbildung zu einer Tätigkeit mit Mitmenschen berufen fühlte, hat auf dem zweiten Bildungsweg ein Theologiestudium in Angriff genommen. Er studierte in Basel und Zürich evangelische Theologie und absolviert nun bis Ende August sein Vikariat in der Kirchgemeinde Veltheim-Oberflachs AG. Am Sonntag, 17. August wird er in der Stadtkirche Aarau um 15.30 Uhr zum Pfarrer ordiniert. Anschliessend wird er mit seiner Familie ins Pfarrhaus an der Adlermatte einziehen, und am 1. September seine erste Pfarrstelle in Willisau antreten. «Der Mensch ist für die

Gemeinschaft geschaffen», betonte der zukünftige Seelsorger, «und so möchte auch ich im Vertrauen auf Gott in meiner Tätigkeit unterschiedliche Menschen begleiten und zusammenbringen.»

Kirche zum Mitmachen - Erntedank als Generationen-Projekt

Bedeutet dir danken viel? Hast du eine Back- oder Konservierungs-Spezialität, die du auch mit Kindern zusammen herstellen kannst? Erwartest du reichen Garten-Segen, den du nicht selber essen kannst? Oder hast du einfach Zeit und Lust am Samstag, 13. September mit Menschen jeden Alters Gottes Gaben zu verwerten? Dann freue ich mich, wenn du mit mir Kontakt aufnimmst (Andrea Roth: andrea. roth@reflu.ch oder 076 449 06 83) und bei der Vorbereitung des Erntedank-Märts im Kirchenzentrum Adlermatte mitmachst!

Letztes Jahr haben wir kleine Zöpfli, Muffins, gedörrte Apfelschnitzli, Kräutersalz und Bretzeli hergestellt - es darf dieses Jahr gern noch anderes dazukommen...

Verstärkung im Kolibri/Kinderhüeti gesucht

Hast du Freude an der Arbeit mit Kindern? Dann suchen wir dich!

Wir sind eine kleine Gruppe von Frauen, die parallel zu den Sonntags-Gottesdiensten Kinder hüten und das Kolibri leiten (ehemals "Suntigschuel", für Kinder von 5-11 Jahren). Wir arbeiten nach einem Halbjahresplan, sind aber auch flexibel und helfen einander aus, wenn jemand verhindert ist. Pro Semester trifft es jede Frau ca. 1-3 x. Wenn du Freude am Erzählen von biblischen Geschichten hast, gern spielst und bastelst, kannst du zuerst mit jemandem von uns zusammen ein paarmal ausprobieren, "wie Kolibri funktioniert". Wenn du lieber auf kleinere Kinder aufpasst, sind wir auch in der Kinderhüeti froh um Verstärkung. Natürlich dürfen uns auch Männer oder Jugendliche (am liebsten mit Babysitterkurs) helfen! Melde dich bei Andrea Roth: andrea.roth@reflu.ch oder 076 449 06 83



Elektro- und Lichtinstallationen mit zuverlässigem 24h-Service. Wir engagieren uns für Sie. Nehmen

Ihre Ansprechpartner

Sie mit uns Kontakt auf.



Yannick Trachsel Leiter Geschäftsstelle yannick.trachsel@ckw.ch



Samuel Käser Stv. Leiter Geschäftsstelle samuel.kaeser@ckw.ch

CKW Zell 041 989 05 00 • zell@ckw.ch ckw.ch/elektro



Juli 2025



Ladies Night - Kino mit Apéro Riche

Freitag, 22. August 2025



Der deutsche Spielfilm «eine Million Minuten» aus dem Jahre 2024 zeigt den normalen Alltagswahnsinn einer jungen Familie mit zwei berufstätigen Elternteilen, in der sich der Vater von den Träumen seiner Tochter anstecken lässt und die vierköpfige Familie die Reise ihres Lebens macht und eine Million Minuten lang gemeinsam auf Reisen geht.

gratis Eintritt: Beginn Apéro: ab 19.00h Beginn Film: 20.00h

Pfarrkirche St. Martin, Zell Ort: Mitnehmen: evtl. ein Sitzkissen, Decke

Anlass: öffentlich, richtet sich an alle Frauen

Wir freuen uns auf eine emotionale Reise unter Frauen, die uns daran erinnert, worauf es wirklich ankommt. Du bist herzlich eingeladen.

Abendwanderung auf den Napf der Frauengemeinschaft Zell

Am Dienstagabend den 10. Juni 2025 machten sich sechs Frauen auf zur Abendwanderung auf den Napf. Auch wenn die Gruppe eher klein war, hatten wir es lustig miteinander und genossen die gemeinsame Zeit.

Bei angenehmen Wetter ging es in gemütlichem Tempo dem Gipfel entgegen. Oben angekommen, stärkten wir uns mit Kaffee und Nussgipfel. Die Aussicht? Hätte spektakulärer sein können - hätte nicht Kanada seinen Rauch rübergeschickt. Die Stimmung liessen wir uns trotzdem nicht nehmen.

Als die Dämmerung einsetzte und der Himmel langsam dunkler wurde, machten wir uns gemütlich auf den Rückweg. Mit dem letzten Tageslicht erreichten wir wieder den Ausgangspunkt. Ein gelungener Abend mit vielen schönen Momenten in guter Gesellschaft.

Danke allen, die dabei waren

Frauengemeinschaft Zell











Einladung zur FG-Reise - Kultur und Geschichte im Entlebuch!

Liebe Mitglieder

Wir freuen uns, euch zu einer besonderen Vereinsreise einzuladen! Erlebt mit uns einen gemütlichen Tag in der UNESCO-Biosphäre Entlebuch mit faszinierender Kultur, Geschichte und viel Natur.

Wann: Samstag, 18. Oktober 2025

Treffpunkt: 07.30 Uhr am Bahnhof Zell

Ankunft: ca. 18.05 Uhr am Bahnhof Zell

Kosten: SFr. 45.- (inklusive Reise, Eintritte und

Mittagessen. Getränke sind nicht inbegriffen; Kosten zahlbar direkt am

Reisetag)

Mitnehmen:

Wetterentsprechende Kleidung (bitte auch mit hochkrempelbaren Hosenbeinen, da wir nach einem Zmittag im Kurhaus Flühli am Kneippweiher Schwandalp unterwegs sind)

Anmelden:

Bitte meldet euch bis spätestens Dienstag, 7. Oktober 2025 bei Denise Bürli an: Birkenweg 12, 6145 Fischbach, 079 464 24 77, denise.buerli@fgzell.clubdesk.com

Vorankündigung: Internationaler Abend

Die Frauengemeinschaft Zell lädt am Freitag 12. September 2025, ab 18.00 Uhr im Gartensaal des Pfarrhauses Zell zum Internationalen Abend ein.

Unter dem Motto «Kulinarisches aus aller Welt» verwöhnen Dorfbewohner:innen uns mit landestypischen Spezialitäten. Alle sind herzlich willkommen.



Säublüemli

Wenn wir jetzt über Land spazieren, strahlen uns hunderttausend goldene Körbchen, d'Säublüemli, mit ihren unzähligen Zungen im Sonnenlicht an.

S'Säublüemli trägt aber neben diesem etwas abschätzigen Namen, den stolzen Namen Löwenzahn. So sehen wir das Bild des Steppenkönigs, des Löwen.

Die unterschiedlichen Namen sind ein Wink an die Menschen! Nicht der Namen ist wichtig; das Gesicht muss Freude verbreiten! Der Schöpfer überlegte wohl viel, als er die Welt erschuf.

Luegs s'Säublüemli doch emol ganz gut a!

Und schon bald fliegen die Samen zu Tausenden wieder weiter, um neues Leben, neues Gold zu verbreiten. Die Natur ist eben reich und lehrreich: Nicht der Namen ist wichtig; sondern unser Gesicht,

das Freude verbreitet!

Franz Wüest

Hoffnig

Im Läbe gets viel schöni Sache, wo mer fröhlich dörfe lache. Aber mängisch tuets eim grüsli weh, mer ertreits fast nömme meh.

Im Innere cha mers no verchrafte. Mer muess de Alltag stufewis betrachte. So chonnt mer wieder ofe Bode und d`Hoffnig fot sich wieder afo rode.

Was wird de Zuekunft mir no bringe, chan ich vor Freude wieder singe? Muess ich mit wenig zfriede sy? Nur Wasser trinke, statt es Gläsli Wy?

Du muesch lehre,ufstoh, wytergoh und d`Sorge hinter dir lo stoh. Hoffnig öber Hoffnig wönsch ich dir. Die Haltig isch dis Läbeselexier!

Ich wönsche dir e gueti Zyt

Franz Wüest



Hüze-Guuger auf grosser Fahrt – Bier, Brezen und a Mordsgaudi!



Am Wochenende vom 24. & 25. Mai war es endlich soweit: Unsere Vereinsreise führte uns dieses Jahr nach München! Während in Zell noch viele schliefen, hiess es für uns früh aufstehen, packen und losfahren. Um Punkt 07.00 Uhr rollte der Car los – mit Kaffee, Bier und ersten Sprüchen war die Stimmung schnell auf Betriebstemperatur. In München angekommen, erwartete uns eine deftige bayrische Brotzeit: Brezen, Leberkäs und frisch gezapftes Bier – der perfekte Start. Anschliessend tauchten wir bei einer spannenden Brauereiführung in die Welt der Hopfen, Malz und Gärung ein – lehrreich und sehr unterhaltsam.

Nach dem Hotel Check-in blieb kurz Zeit zum Frischmachen oder Powernappen, bevor uns das Abendessen im altmünchner Gesellenhaus kulinarisch verwöhnte. Danach stürzten wir uns ins Münchner Nachtleben – sagen wir mal so: Der Morgen war schneller da als gedacht.

Am Sonntag Stand eine geführte Stadttour durch die Altstadt auf dem Programm. Trotz wechselhaftem Wetter genossen wir die schönen Eindrücke, die historischen Gebäude und viele Spannende Infos zur Münchner Geschichte. Am Nachmittag traten wir die Heimreise an – müde, aber glücklich. Hinter uns lagen zwei Tage voller Gemeinschaft, Lachen, feinem Essen und bester Laune. Mit neuen Erinnerungen und frischem Schwung freuen wir uns auf die kommende Saison.

Julia Schwegler



Aus VW- Bus und Vespatreff wird ein Sommerfäscht

Nach zwei erfolgreichen Jahren vom VW- Bus und Vespatreffen, bekommt das Ganze, frischen Wind. Nach langer Überlegung im OK wurde entschieden, dass es das VW- Bus und Vespatreffen in dem Sinne nicht mehr geben wird.

Jedoch keine Panik auf der Titanic, wir werden nicht von der Bildfläche verschwinden. Das Konzept wurde überarbeitet und den Hüzeguugern übergeben und nun dürfen wir Ihnen mit grossem Stolz das neue Highlight in Zell vorstellen das...

Sommer Fäscht Zell

Wir vom OK sind bereit und freuen uns auf den Startschuss mit dem Fürobebier am Freitag, 22.08.2025 ab 17.00 Uhr. Der Freitag soll mit der Bierinsel zu einem gemütlichen und geselligen Abend werden. Natürlich bietet sich auch die Möglichkeit etwas Kleines zu essen.

Am Samstag, 23.08.2025 wird der Festbetrieb ab 11.30 Uhr wieder aufgenommen und für die Besucher besteht bereits die Möglichkeit, das Mittagessen einzunehmen. Die Festwirtschaft wird dafür bestens gerüstet sein.

Natürlich wird auch wie die letzten zwei Jahre der Vespa-Corso bei hoffentlich strahlendem Sonnenschein stattfinden.

Mit der Festwirtschaft, Bierinsel, Grill, Bar und einer Aperol- Bar bietet sich den Besuchern die Möglichkeit, sich das geeignete Plätzchen bei hoffentlich bestem Wetter zu finden.

Mit der Livemusik von Joe Beaujeaulais können wir am Abend den Besuchern und Besucherinnen ein weiteres Highlight präsentieren und den Abend gemütlich mit einem guten Drink und ausgelassener Stimmung ausklingen lassen.

Reservieren sie sich den 22./ 23. August 2025 und erzählen sie es Freunden und Bekannten weiter. Damit wir ein legendäres Sommerfest gemeinsam feiern können.

Natürlich wollen wir uns bei den umliegenden Nachbarn für das Verständnis der verursachten Emissionen bedanken. Es ist uns Verantwortlichen ein Anliegen, das Sommerfest für alle Beteiligten in einem gesunden Rahmen durchzuführen.

Die Hüzeguuger freuen sich auf Ihren Besuch und auf ein gelungenes Fest.

Lisa Geissl, Aktuarin Sommerfest/ Hüzegugger

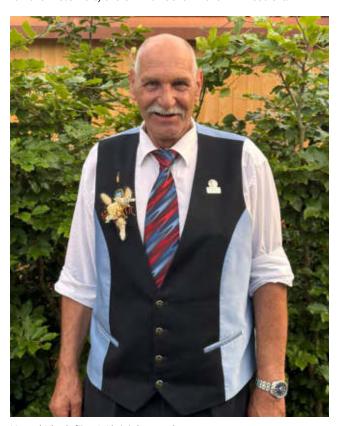
siehe Seite 1



Musigfäscht Soorsi 2025 – taktvou vereint



Als Auftakt zum diesjährigen Luzerner Kantonal-Musikfest in Sursee fand am 13. Juni die Veteranenehrung statt. Nach einem persönlichen Empfang - begleitet von Blasmusik und Majoretten, Vereinsfahnen und geladenen Gästen, marschierten die VeteranInnen zum Festplatz. Einer dieser Veteranen durfte die Brass Band Zell feiern. Für (sage und schreibe!) 50 Jahre aktives Musizieren konnte Marcel Kleeb seine Medaille als Kantonaler Ehrenveteran entgegennehmen. Marcel spielt seit vielen Jahren Tuba. Er war und ist in vielen Gremien tätig - momentan im Vorstand als Kassier. Wir sind sehr stolz auf unseren Veteranen, gratulieren Marcel ganz herzlich und bedanken uns für die viele Zeit, die er in unseren Verein investiert.



Marcel Kleeb für 50 Aktivjahre geehrt

Am Samstag, 14. Juni war dann der Wettbewerbstag für die ganze Brass Band Zell. Mitten am Nachmittag machten sich die MusikantInnen auf der Parademusik bereit. Alle standen stramm, die Instrumente im richtigen Winkel gehalten, den Blick nach vorne gerichtet. Nach einigen langen Minuten des Wartens durften wir dann endlich starten. Die Marschmusik verlief aber nicht ganz nach Wunsch, was sich auch in der Platzierung widerspiegelte: Die Brass Band Zell erreichte den 14. Rang.



Beat Ochs beim Ausrichten «seiner» MusikantInnen

Kurz vor 17.00 Uhr fand der Konzertvortrag statt. Die MusikantInnen präsentierten das Aufgabenstück «Fire in our Eyes» und das Selbstwahlstück «Albinus Variations». Die Jury lobte den Gesamtauftritt und die schönen Soli, merkte jedoch an, dass es teils Intonationstrübungen gab und das Zusammenspiel nicht durchgehend perfekt war. Sie vergaben insgesamt 172.3 Punkte und somit den 9. Rang im Mittelfeld der Kategorie Brass Band 2. Klasse.

Ständli-Tour am 4. Juli 2025

Aus diversen Gründen haben wir uns entschieden, dieses Jahr kein Sommerkonzert durchzuführen. Wir möchten der Dorfbevölkerung jedoch trotzdem etwas bieten und machen am Freitag, 4. Juli 2025 eine kleine Ständlitour.

Wir starten um 19.00 Uhr bei der Märtgass, werden ca. 19.45 Uhr im Grünenboden sein und anschliessend um ca. 21.00 Uhr vor der Gemeindeverwaltung unseren letzten Auftritt haben. Damit schliessen wir das erste Halbjahr 2025 ab. Wir freuen uns, euch auf dieser Tour begrüssen zu dürfen.



siehe Seite 9



Eidgenössisches Turnfest Lausanne



Vereinsturnen 19.-22.06.2025

Endlich war es so weit, am Donnerstag, 19. Juni 2025 reisten 52 Turnerinnen und Turner aus dem STV Zell ans Eidgenössische Turnfest nach Lausanne.

Bereit unsere Leistungen zu zeigen, teilten wir uns nach der Ankunft in die Gruppen auf, da die Wettkampforte längere Distanzen auseinander waren.

Im ersten Wettkampfteil konnte der Fachtest Allround eine souveräne Leistung zeigen und wurde mit der Note 9.49 belohnt. Auch die Recksektion zeigt ihr Können mit viel Elan, leider schlichen sich doch viele Patzer ein. Es wurde die Note 7.57 erreicht. Anschliessend folgte der 2. Wettkampfteil mit dem Fachtest Korbball. Sie konnten eine Konstanz im Spiel halten und erreichten damit die Note 9.30. Die Gerätekombination liefert einen sehr guten Durchgang. Von den Wertungsrichtern gab es jedoch die Note 8.15, was leider etwas unter den Erwartungen lag. Der 3. Wettkampfteil startete mit dem 800m Lauf, die LäuferInnen überzeugten mit Tempo und Durchhaltewille und erreichten somit die Note 8.8. Der Fachtest Volleyball wurde ebenfalls draussen durchgeführt, beim Spiel haben sich einige Fehler eingeschlichen daraus resultierte die Note 7.29. Ebenfalls im dritten Teil war die Gymnastik, welche mit einem hervorragenden Programm die Note 8.99 erreichte.

Nach den Wettkampfteilen feiert der Verein nicht nur die Gesamtnote 26.100, sondern auch das Beisammensein! Mit jeder Bestellung des eint oder anderen Bierchens wurde die Sprachbarriere kleiner und unserer Französisch





Kenntnisse wuchsen fast wie von selbst. Die weiteren Tage durften bei herrlichem Wetter ausgiebig genossen werden, natürlich wurde auch die Männerriege bei ihrem Wettkampf am Samstag angefeuert.

Wir blicken auf ein legendäres Turnfest zurück und sind allen Wertungsrichter dankbar für ihren Einsatz, denn ohne sie wäre die Teilnahme nicht möglich 凶.

Auch ein herzliches Merci an jene, welche extra angereist sind, um uns anzufeuern.

Turnen macht Spass!

Delia Stöckli





Einzelturner und Jugend 12.-15. Juni 2025

Am Donnerstag reisten fünf Turnerinnen und Turner des STV Zell nach Lausanne, um am Eidgenössischen Turnfest ihr Können im Einzelwettkampf unter Beweis zu stellen. Elmar Steiner, Yannik Trachsel und Silvan Brunner zeigten im Turnwettkampf starke Leistungen und durften sich über beachtliche Erfolge freuen.

Auch Luana Christen und Mirja Wicki überzeugten im Einzelgeräteturnen der Kategorie 5 und meisterten ihren Wettkampf mit Erfolg.

Der erste Tag des Eidgenössischen Turnfests war für den STV Zell sowohl erlebnisreich als auch sportlich ein voller Erfolg.



Am Freitag starteten Jordi Kaufmann und Jonas Bernet nach einer längeren Pause vom Einzelgeräteturnen in der Kategorie Herren. Während ihres erfolgreichen Wettkampfs trafen bereits die 41 Turnerinnen und Turner der Jugend in Lausanne ein.

Die Jugend startete in den Tag mit 20 Turnerinnen und Turnern in der Gerätekombination (8.70). Die Energie und Freude nach dem grossartigen Durchgang zog sich durch den ganzen Tag.



Darauf folgten die weiteren Disziplinen des 3-Kampfes, in dem sie sich in den Disziplinen Spielparcours Unihockey (9.45), Spieltest Allround (10.00), Weitsprung (9.29), Hindernislauf (8.18) und Pendelstafette 60 m (9.55) beweisen konnten. Die perfekte Note 10.00 im Spieltest Allround war dabei besonders erfreulich.

Diese starken Leistungen führten schliesslich zur hervorragenden Gesamtnote von 27.37 und somit zum 24. Rang von 151 gestarteten Vereinen.

Voller neuer Eindrücke und Erlebnisse begaben sich die noch nicht ganz ausgepowerten Turnerinnen und Turner auf den Heimweg Richtung Zell.

Luana Christen/ Mirja Wicki

Gymday Grosswangen

Bei bestem Wetter reisten die Turnerinnen und Turner aus Zell zum Gymday nach Grosswangen. Den Auftakt machte die Gerätekombination. Die Nervosität war spürbar, wodurch sich der eine oder andere Fehler einschlich. Zum Auftakt gab es die Note 8.06. Anschliessend zeigten die Gymnastikerinnen und Gymnastiker ihr Können. Sie bestätigten ihre starke Leistung vom Turnibutz Cup und wurden mit der Note 8.47 belohnt. Im zweiten Durchgang präsentierte sich die Gerätekombination deutlich gefestigter und konnte sich auf die Note 8.19 steigern. Zum Abschluss legte die Gymnastik nochmals eine Schippe drauf und erzielte mit einer überzeugenden Darbietung die Zeller Tagesbestnote von 8.68.

Mario Stöckli





Interner Wettkampf, UBS Kids Cup, 07.06.2025

Am Samstagmittag starteten wir in unseren internen Leichtathletik-Wettkampf. Leider waren die Wettervoraussichten nicht so viel versprechend. Trotzdem waren alle motiviert und bereit, ihr Bestes zu geben.

Wie auch die letzten Jahre, zählen die Ergebnisse in den Disziplinen Weitsprung, Sprint und Ballwurf für den UBS Kids Cup. Wer alles am Kantontalfinal dabei sein wird, werden wir alle später erfahren.

Trotz einigen Regenschauern verlief der Wettkampf reibungslos und so konnte wie geplant die Rangverkündigung kurz vor halb fünf stattfinden.

In 6 verschiedenen Kategorien durften jeweils die ersten drei das Treppchen besteigen und Ihren «Lebkuchen-Pokal» entgegennehmen. Wie jedes Jahr am internen Wettkampf ging natürlich niemand leer aus und jedes Kind durfte sich seinen wohlverdienten «Spitzbueb» abholen.

Wir danken den Eltern die uns auch dieses Jahr wieder als Helfer beim Messen, Stoppen oder Schreiben unterstützt haben. Ebenfalls danken wir den fleissigen Zuschauern und Supporter.

Nicole Meyer

Aktivitäten Forum 60plus Zell



Abendwanderung zum Howald Donnerstag 10. Juli 2025 18.00 Uhr

Die tüchtigen Wanderer begeben sich zu Fuss via Stocki zum Howald. Die übrigen fahren mit PW nach Gettnau zur Jagdhütte und begeben sich von dort auf eine Rundwanderung und können so im Schatten der Bäume der Sommerhitze entfliehen. Mit einer Zwischenverpflegung aus dem Rucksack, die jeder selbst mitnehmen soll, werden wir den Rest des Abends verbringen und bei klarem Wetter den Sonnenuntergang über dem entfernten Jura geniessen.

Wanderzeit ab Zell ca 2 Std. Besammlung: 18.00 Uhr beim Parkplatz der Valiant Bank

Guido Strebel





atelier für farb und raumgestaltung

Bernstrasse 7 6152 Hüswil 079 238 77 70

h.buerli@farbundraumgestaltung.com www.farbundraumgestaltung.com





Anzeige

MAKIES

Abschied nach 40 Jahren am Steuer

Am 1. Mai 1985 begann Willi Eggimann seine Arbeit bei MAKIES. Vier Jahrzehnte und über zwei Millionen LKW-Kilometer später ging er Ende Mai in den Ruhestand. Seinen 65. Geburtstag hatte Willi Eggimann zwar schon im Dezember gefeiert. Doch das 40-Jahr-Jubiläum bei MAKIES wollte er sich nicht entgehen lassen.



40 Jahre lang hielt Willi Eggimann das Steuer seines LKWs in der Hand. Wenn Not am Mann ist, wird er auch künftig als Aushilfe für MAKIES da sein.

Seit einem Monat ist Willi Eggimann offiziell Rentner. Noch fühle es sich eher wie Ferien an, sagt er schmunzelnd. Er geniesst es, mal länger liegen zu bleiben, spontan einen Ausflug zu unternehmen oder mehr Zeit mit seinem Enkelkind zu verbringen. Seine Arbeit als Chauffeur hat ihm jedoch bis zum letzten Tag Freude bereitet. «Ich fahre einfach gern. Und ich schätze es, selber Verantwortung zu übernehmen», sagt er.

Vieles hat sich in den vergangenen 40 Jahren auf den Strassen verändert – allem voran das deutlich höhere Verkehrsaufkommen. Geduld und Gelassenheit waren für Willi Eggimann stets das A und O. Lieber fuhr er zehn Minuten früher los, als gestresst am Ziel anzukommen. Auch die Fahrzeuge haben sich gewandelt. 1985 steuerte er einen handgeschalteten Dreiachser mit 25 Tonnen – ohne Navi, Rückfahrkamera oder Klimaanlage. In den letzten Jahren sass er im modernen 40-Tönner mit fünf Achsen, 500 PS und voller technischer Ausstattung.

Mindestens 55'000 Kilometer legte der erfahrene Chauffeur jedes Jahr zurück, insgesamt waren es wohl rund 2,3 Millionen. Oder anders gesagt: drei Mal zum Mond und wieder zurück. Und das fast unfallfrei. Lediglich einmal geriet er bei Glätte in einer Kurve auf die Gegenfahrbahn und touchierte einen Camper. Noch heute ist er dankbar dafür, dass er keinen schwereren Unfall erleben musste.

Ende Mai wurde Willi Eggimann mit einer eigens für ihn gefertigten MAKIES-Feuersäule offiziell verabschiedet. Ein Geschenk, das ihn sehr gefreut hat und ihn stets an seine vier Jahrzehnte im Zeller Familienbetrieb erinnern wird. Mit dem Unternehmen fühlt er sich nach wie vor verbunden. Deshalb kann er sich gut vorstellen, bei Bedarf als Aushilfe einzuspringen.



FC Zell: Rückblick auf die Saison 2024/2025

Die Saison 2024/2025 ist mittlerweile zu Ende und der FC Zell kann auf ein ereignisreiches und sportlich erfolgreiches Jahr zurückblicken.

1. Mannschaft (3. Liga Gruppe 3)

Unser «Eis» hat die Saison 2024/2025 auf dem sehr guten 4. Schlussrang abgeschlossen. Unter der Leitung von Trainer Daniel Bucher sowie Coach und Torhütertrainer Pascal Gerber sammelte das Team insgesamt 33 Punkte und erreichte einen Platz im vorderen Mittelfeld der Tabelle. Somit ist es unserer 1. Mannschaft auch im dritten Jahr nach dem Aufstieg gelungen, sich weiter in der 3. Liga zu festigen. Gerade auch wie das junge Team auf kleinere Rückschläge reagiert hat war beeindruckend.

Abschied von Daniel Bucher als Trainer der 1. Mannschaft

Mit dem Ende der Saison verabschiedet sich Daniel Bucher als Cheftrainer der ersten Mannschaft. Sein Rücktritt markiert das Ende einer Ära, inmitten einer sportlich sehr erfolgreichen Zeit. Daniel Bucher hat nicht nur als Trainer der ersten Mannschaft hervorragende Arbeit geleistet, sondern auch einen grossen Teil dieses Teams bereits als Juniorentrainer erfolgreich begleitet. Er hat viele Spieler auf ihrem Weg geformt, gefördert und ihnen geholfen, ihre Fähigkeiten zu entwickeln.

Im Namen des gesamten FC Zell möchten wir Daniel «Büsche» Bucher einen grossen Dank aussprechen. Seine Arbeit war von aussergewöhnlichem Engagement, Fachkompetenz und Herzblut geprägt. Er hat nicht nur das Team sportlich weitergebracht, sondern auch die Werte unseres



Daniel "Büsche" Bucher tritt nach einer sehr erfolgreichen Zeit als Trainer der 1. Mannschaft zurück.

Vereins gelebt und weitergegeben. Lieber «Büsche», wir danken dir für alles, was du für den FC Zell geleistet hast, und wünschen dir auf deinem weiteren Weg nur das Beste.

Ein Blick in die Zukunft

Mit dem Abschied von Daniel Bucher beginnt für die erste Mannschaft des FC Zell eine neue Ära. In der kommenden Saison wird Lucas de Jesus die Mannschaft als Trainer übernehmen. Zusammen mit seinem Bruder Patrick als Coach wird er das Team führen und versuchen, an die Erfolge der vergangenen Jahre anzuknüpfen. Wir sind überzeugt, dass die beiden mit ihrer Expertise und ihrem Engagement neue Impulse setzen und das Team weiterentwickeln werden. Mit Pascal Gerber welcher sein Amt als Torhütertrainer weiterhin ausführen wir ist das Trainerteam Komplett.

2. Mannschaft (5. Liga Gruppe 3)

Die 2. Mannschaft hat unter der Leitung von Daniel «Chäser» Schwegler den guten 4. Schlussrang erreicht. Es freut uns, dass «Chäser» das Team auch in der nächsten Saison trainieren wird.

Juniorenabteilung

135 Mädchen und Jungen spielten in der vergangenen Saison bei unseren Juniorenteams.

Die B-Junioren spielen zusammen mit den FC Algro in einer Spielgemeinschaft und konnten in der 2. Stärkeklasse den 5. Schlussrang im gesicherten Mittelfeld der Tabelle erlangen. Trainiert wurden sie von Seiten des FC Zells von Nils Leuenberger und Petrick Marti. Die C-Junioren waren im Abstiegskampf involviert und konnten mit grossem Einsatz die Klasse halten und sich somit in der 2. Stärkeklasse behaupten. Auch hier ein grosses Dankeschön an Sandro Mehr und das ganze Trainerteam der C-Junioren. Die Teams im Kinderfussball und die Piccolos haben viele erfolgreiche Spiele hinter sich und wir sind sehr stolz auf unsere Jüngsten. Ihr macht das super.





Pro Cam Amtscup 2025

Unser traditionelles Vorbereitungsturnier Amtscup 2025 wird dieses Jahr zum ersten Mal in einem neuen Modus ausgetragen. Weiterhin wird in drei 3er-Gruppen gespielt. Die jeweiligen Gruppenspiele finden pro Gruppe neu alle an einem Abend statt. Dies im gleichen Modus wie die bisherigen Finalspiele. Es spielt also jedes Team 45 Minuten gegen jeden der beiden Gruppengegner. Die drei Gruppensieger spielen in einem Dreierfinale am Finalabend um den ProCam-Amtscup Sieger.

Damit trägt der FC Zell dem zunehmenden Wunsch der teilnehmenden Vereine Rechnung, ein kürzeres Vorbereitungsturnier durchzuführen, um die terminliche Flexibilität der Trainerteams zu erhöhen. Die Zuschauer können an jedem Spielabend eine Entscheidung miterleben, was die Attraktivität des Turniers erhöht.

Wir freuen uns, dass wir in diesem Jahr erstmals den SC Huttwil am Turnier begrüssen dürfen. Gemeinsam mit dem SV Sumiswald nehmen somit zwei Mannschaften aus dem nahen Kanton Bern teil.

Teilnehmer Pro-Cam Amtscup 2025:

- Gruppe 1, Samstag 19.07.2025:
 FC Dagmersellen, FC Wauwil-Egolzwil, SC Nebikon
- Gruppe 2, Dienstag 22.07.2025:
 FC ALGRO, FC Willisau II, FC Schötz II
- Gruppe 3, Donnerstag 24.07.2025:
 FC Sumiswald, SC Huttwil, FC Zell

Die Finalspiele finden am Samstag 26.07.2025 statt.

Ein grosses Dankeschön zum Schluss an unsere Sponsoren und Gönner sowie der Gemeinde Zell für ihre grossartige Unterstützung das ganze Jahr über. Allen Anwohnerinnen und Anwohnern des Sportplatz Gass danken wir für ihr Verständnis, wenn es ab und zu etwas lauter zu und hergeht.

Im Namen des ganzen FC Zell wünsche ich ihnen einen wunderschönen Sommer und wir freuen uns sehr, dich auch in der kommenden Saison das eine oder andere Mal auf dem Sportplatz Gass anzutreffen.

Jörg Graber, Präsident FC Zell

Für ein gelingendes Leben mit Demenz



Alzheimer Luzern führt verschiedene Module und Kurse für Angehörige oder Bezugspersonen von Menschen mit Demenz durch.

Kursdaten: 13.08.25 / 03.09.25 / 09.09.25 / 24.09.25 Kursort: Pfarreizentrum Gerliswil, Emmenbrücke Kosten: kostenlos für die Teilnehmenden

Infos: www.alz.ch/lu

oder bei Edith Kaufmann, 079 650 39 74





Gelungenes Heimfest in Zell

Am Sonntag, 15. Juni fand in Zell der Wiggertaler Nachwuchsschwinget statt. Die Jungschwinger des SK Wiggertal erkämpften sich vor Heimpublikum 10 Eichenzweige.

Der Schwingklub Wiggertal organisierte auch dieses Jahr einen Anlass für den Nachwuchs. Nach Schötz im vergangenen Jahr war nun Zell Austragungsort des Wiggertaler Nachwuchsschwingets. Das OK unter der Leitung von Hary Dubach organisierte ein schönes Fest, das mit rund 800 Zuschauerinnen und Zuschauern auf reges Interesse stiess. Der hergerichtete Festplatz mit sechs Sägemehlringen bei der Sekundarschule in Zell war ab 9.30 Uhr Schauplatz attraktiver Schwingarbeit. Insgesamt gingen 205 Schwinger überwiegend aus dem Kanton Luzern und aus der weiteren Innerschweiz an den Start. Sie wurden von Gästen aus dem befreundetem Schwingklub Frutigen, sowie den benachbarten Klubs aus Huttwil, Sumiswald, Trub, Langenthal und Zofingen gefordert. Da für den Abend heftige Gewitter gemeldet waren, beschloss das OK, auf eine Mittagspause zu verzichten und stattdessen den Wettkampf zügig bei strahlendem Sonnenschein durchzuführen. So konnte den ganzen Tag bei trockenem Wetter geschwungen werden. Erst nach dem Schlussgang fielen ein paar wenige Tropfen, welche aber kaum für eine Abkühlung reichten.

Ganz zur Freude der vielen Zuschauerinnen und Zuschauern aus der Region nahmen 35 Nachwuchsathleten des Schwingklub Wiggertal teil. Der Mannschaft gelang es, 10 Eichenzweige im eigenen Klub zu behalten. Auch wenn es für keine Schlussgangteilnahme und somit für keinen Festsieg reichte, sind die Wiggertaler Betreuer stolz auf ihre jungen Athleten.



Der Festplatz aus der Vogelperspektive

Fabio Muff mit Spitzenplatz

Der Schlussgang bei den jüngsten Teilnehmern mit den Jahrgängen 2015/2016 bestritten der Menzberger Linus Johann vom SK Wolhusen und Dario Weder vom Entlebucher Schwingerverband. Der Menzberger hatte nach 5 Gängen bereits so viel Vorsprung auf seine Gegner, dass sein Schlussgangteilnehmer zuerst mit einem Zusatzgang gefunden werden musste. Im Schlussgang konnte er nach kurzer Gangdauer mit Nachdrücken am Boden das Fest mit sechs Siegen gewinnen. Fabio Muff aus Schötz klassierte sich mit vier Siegen, einem gestellten Gang und einer Niederlage auf dem 3. Rang und konnte ein Trycheli gewinnen. Der Schötzer Julian Bucher mit vier Siegen und Yannick Bossert aus Altbüron mit drei Siegen durften sich ebenfalls über einen Eichenzweiggewinn freuen.

In der Kategorie von den Jahrgängen 2013/2014 machten die Schwinger des Entlebucher Schwingerverband die ersten Ränge untereinander aus. Das Fest gewann Lukas Portmann aus Wiggen. Er profitierte von dem nach 10 Minuten gestellten Schlussgang zwischen Julian Haas, Entlebucher Schwingerverband und Samuel Felder aus Werthenstein. Dahinter auf dem 6. Rang konnte Nino Ineichen aus Menznau mit vier Siegen einen Eichenzweig 2 erkämpfen. Auch die beiden Willisauer Patrick Amrein und Basil Bürli konnten am Abend die Heimreise mit einem Zweig antreten. Bei den Schwingern mit den Jahrgängen 2011/2012 stan-







Die Zweiggewinner des SK Wiggertal

den Kevin Staub vom SK Aegerital und David Renggli vom Entlebucher Schwingerverband. Der nach 10 Minuten gestellte Schlussgang reichte Kevin Staub zum Sieg mit 58.75 Punkten. Gute Leistungen konnten Simon Brunner aus Fischbach und Jonas Muff aus Schötz, beide konnten vier Siege feiern. Auch Gian Bucher aus Luthern Bad konnte die Auszeichnung entgegennehmen.

Der Sieger der ältesten Kategorie, JG 2009/2010 hiess Janis Duss aus Hasle, er bezwang im Schlussgang seinen Gegner Fabian Burri aus Hochdorf nach rund vier Minuten mit einem schönen Übersprung platt. Im Teilnehmerfeld dieser Kategorie konnte einzig Tim Emmenegger aus Menznau mit vier Siegen und zwei Gestellten Gängen einen Eichenzwei erkämpfen.

Alle Jungschwinger genossen den Heimvorteil und die gute Stimmung der Zuscherinnen und Zuschauer. Sichtlich stolz traten die Schwinger vor das heimische Publikum und zeigten ihr Können im Sägemehl. Das OK unter der Leitung von Harry Dubach und der Schwingklub Wiggertal organisierten wiederum einen schönen Nachwuchsschwingertag, der Tag lud zum Verweilen ein und bot eine tolle Atmosphäre für Jung und Alt.

Für die Jungschwinger des SK Wiggertal gilt es nun das erlebte und gelernte im Training umzusetzen, denn viel Zeit bleibt nicht. Bereits am Sonntag, 29. Juni steht ein weiteres wichtige Fest an, der Innerschweizer Nachwuchsschwingertag in Ennetbürgen geht dann über die Bühne, an welchem auch einige Jungschwinger des SK Wiggertal teilnehmen werden.

Marina Kiener

Globi Erste-Hilfe-Kurs



Am 11. Juni 2025 luden der Samariter Zell und Globi zum Erste-Hilfe-Kurs im Singsaal ein. 18 gespannte Kinder nahmen am Kurs teil.

In drei Gruppen, bei verschiedenen Posten, konnten sie viel lernen. Was machen, wenn eine Person Hilfe braucht? Beim Globi oder einem anderen Kind wurde fleissig die Seitenlage geübt. Bei den Plüschtieren und Kindern wurde der Druckverbände geübt. Mit einem Memory wurden die wichtigsten Nummern gelernt. Bei einem Phantom durften sie mit der Herzdruckmassage und mit dem Defibrillator die Reanimation üben. Etwa in der Hälfte des Kurses gab es ein feines Zvieri.

Zum krönenden Abschluss wurden den Kindern noch eine künstliche Verletzung auf den Arm oder das Bein gemacht. Mit einer Globi Urkunde und viel Wissen endete der Kurs.

Wir vom Samariter Zell sagen, Danke für das zahlreiche Erscheinen und wünschen einen schönen Sommer.

Roswitha Grüter-Häfliger







Herbstanlass der FDP Zell



Freitag, 26.09.2025, Beginn 18.00 Uhr

Wir besuchen die Weinmanufaktur Brunner in Eich und sehen, wie edle Tropfen aus dem Kanton Luzern entstehen.

Degustation - Einblick in unsere Weinvielfalt

Schnuppern Sie Kellerluft bei einem Begrüssungsapéro und werfen Sie einen kurzen Blick hinter die Kulissen der Weinherstellung.

In der Vinothek mit atemberaubender Aussicht über die Weinberge und Sempachersee tauchen Sie in unser breites Sortiment an Weinen mit unterschiedlichen Terroirs ein. Das Entdecken der reichhaltigen Aromawelt ist ein Genuss und fasziniert bei jedem Glas aufs Neue. Degustieren Sie sechs unserer auserwählten Weine und geniessen Sie wiederum den direkten Einblick in unseren modernen Weinkeller über die Glasfront der Galerie.

Ein spannender Einblick in die Welt des Weins

Kosten: CHF 15.00 pro Teilnehmer für den Apéro

Die Kosten zur Führung werden von der

FDP-Zell übernommen.

Anmeldung: Bitte um definitive Anmeldung

bis 31. August 2025 an: info@fdp-zell.ch

Weitere Informationen folgen nach Vorliegen der Anmeldungen

FDP.Die Liberalen Zell

Nomination der Kandidierenden für die Bildungskommission



Am Mittwoch, 11. Juni fand bei herrlichem Wetter die Nomination der Ersatzwahlen der Bildungskommission statt. Vor und nach der Nomination wurde intensiv unter fachkundiger Anleitung in die Regeln des Spiels Pétanque eingeführt und Pétanque gespielt.

Da Brigitte Roos-Hügli die Demission für das Präsidium der Bildungskommission eingereicht hat, erfolgt eine Ersatzwahl. Aus der Bildungskommission stellt sich Rolf Schär-



li für das Präsidium zur Verfügung. Für das freigewordene Amt als Mitglied der Bildungskommission stellt sich Sarah Hodel neu zur Verfügung. Die Mitte Zell ist erfreut, dass mit der langjährigen Erfahrung von Rolf Schärli und mit Sarah Hodel als neue Kraft in der Bildungskommission eine gute Ausgeglichenheit von Erfahrung und neue Ideen in der Bildungskommission vertreten sein wird. Mit grossem Applaus wurde bei Kandidierenden nominiert. Die Mitte Zell wünscht beiden Kandidaten bei der Wahl viel Erfolg.

Brigitte Roos-Hügli danken wir an der Stelle für die langjährige Mitarbeit als Bildungskommsions-Präsidentin und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute!

Fabian Reber

Bild oben: Die Nominierten der Bildungskommission, Sarah Hodel (Mitglied) und Rolf Schärli (Präsident)

Bild unten: Eines von vielen spannenden Pétanque-Spielen







Gesundheit

NEUERÖFFNUNG IM HERZEN VON ZELL



heissen nebst dem bereits bestehenden, treuen Patientenstamm auch neue Patientinnen und Patienten jeden Alters herzlich am neuen Standort willkommen.

— individuell, sorgfältig, langf<mark>risti</mark>g und mit viel Herz"

"Wir freuen uns sehr, in Zell eine zeitgemässe und persönliche Zahnmedizin anbieten zu dürfen", sagt der Inhaber Simon Gerber. Die Praxis wurde im Neubau Bluemegarte im Parterre realisiert und ist technisch auf dem neusten Stand. Helle, freundliche Behandlungsräume, grosse Fensterfronten und neuste Geräte wie Laser, Cerec oder Mikroskop sorgen für besten Komfort und höchste Qualität – für kleine wie grosse Patienten.



Was die Praxis besonders macht, ist ihr einfühlsamer und generationenübergreifender Ansatz: "Wir behandeln vom quirtigen Kleinkind bis zum betagten Menschen in der Pflege alle Patienten in allen Lebenslagen – individuell, sorgfältig, langfristig und mit viel Herz", erklärt Dr. Koller. Besonders bei Angstpatienten oder kleinen Kindern setzt das Team auf Geduld, verständliche Kommunikation und eine vertrauensvolle Atmosphäre. Niemand soll sich unwohl fühlen – das ist den drei Zahnärzten ein zentrales Anliegen.

Mit der Neueröffnung am 18. August 2025 möchten sie nicht nur die Bevölkerung von Zell, sondern auch Menschen aus der weiteren Umgebung ansprechen. "Unsere zentrale Lage, das umfassende Angebot und der persönliche Umgang machen uns zu einer attraktiven Adresse für die ganze Region", so Simon Gerber. Platz und Termine für neue Patienten hat es genug: die Praxis wurde im Vergleich zum alten Standort vergrössert und die Kapazitäten erhöht.

Ein besonderes Highlight steht bereits bevor: Am Samstag, 25. Oktober 2025 findet ein Tag der offenen Tür statt. Alle Interessierten sind eingeladen, die neuen Räumlichkeiten zu besichtigen, das Team kennenzulernen und einen Blick in die neue Praxis zu werfen – damit Sie sehen, wo Ihr Lächeln in Zukunft verschönert wird.

Wer bereits vorab einen Termin vereinbaren möchte, kann dies ganz bequem direkt online unter www.familienzahnaerzte.ch/zell tun. Oder natürlich auch auf klassischem Weg unter O41 988 26 26.



Veranstaltungskalender

JULI					
MI	2. Jul		19.30	Samariterverein Zell	Vereins-Bräteln
MI	2. Jul			Männerriege Zell	Abschlusshöck Bodenberg
DO	3. Jul			Feuerwehr ZUF	Atemschutz
FR	4. Jul		19.30	Feuerwehr ZUF	Maschinisten
SA	5. Jul		12.00	Fröschlochruugger Zell	Sommerprobe mit Bräteln und Basteln
DO	10. Jul			Forum 60plus Zell	Abendwanderung Howald. Besammlung 18.00 Uhr, Valiant
SA	12. Jul		09.30	Pfarrei Zell	Reisesegen für das Sommerlager der Jubla Zell
SA-SA	12. Jul	19. Jul		Jubla Zell	Sola 2025
DO	17. Jul		13.30	Forum 60plus Zell	E-Bike Tour
DO	31. Jul		12.00	Forum 60plus Zell	Mittagstisch
AUGUST					
FR	1. Aug			Feuerwehr ZUF	Höhenfeuer
DO	7. Aug		11.30	Forum 60plus Zell	Grillmittag Jagdhütte Bodenberg
DO-SO	14. Aug	17. Aug		STV Zell	Mehrtägige Vereinsreise STV Zell
MI	20. Aug		19.30	Männerriege Zell	Probenbeginn
DO	21. Aug		13.30	Forum 60plus Zell	E-Bike Tour
FR	22. Aug			FG Pfarrei Zell	Ladies Night - Kino mit Apéro riche
FR	22. Aug		17.00	Hüzeguuger Zell	Sommerfest
FR	22. Aug			Redaktionsschluss	
SA	23. Aug		11.30	Hüzeguuger Zell	Sommerfest
SO	24. Aug		09.30	Pfarrei Zell /Ref. Kirchgem.	Ökumenischer Gottesdienst in Hüswil
MI	27. Aug		09.30	Ref. Kirchgem. Hüswil	Fiire mit de Chline (GD für Vorschulkinder)
MI	27. Aug		18.30	STV Zell	Grillplausch
MI	27. Aug		19.30	Feuerwehr ZUF	Übung Offiziere
DO	28. Aug		12.00	Forum 60plus Zell	Mittagstisch
SA/SO	30. Aug	31. Aug		Frauenturnverein Zell	Vereinsreise FTV
SEPTEMBER					
MO-FR	1. Sep	5. Sep		Forum 60plus Zell	Wanderwoche
DI	2. Sep			Die neue Ausgabe ist im Briefka	sten
MI	3. Sep		19.45	Samariterverein Zell	Vereinsübung
MI	3. Sep			Feuerwehr ZUF	Kaderübung
FR	5. Sep		19.00	Fröschlochruugger Zell	Herbstversammlung
SA/SO	6. Sep	7. Sep		Männerriege Zell	Männerriegen-Reise
SA	6. Sep		11.00	Pfarrei Zell	Firmung in Zell
MI	10. Sep		14.00	FG Pfarrei Zell	Metenand; Treffnachmittag im Café Blumengarten
FR	12. Sep			FG Pfarrei Zell	Internationaler Abend
FR	12. Sep		19.30	Feuerwehr ZUF	Übung ganze Wehr
SA	13. Sep		07.00	Samariterverein Zell	Vereinsreise
SA	13. Sep		14.00	FG Pfarrei Zell	Naturea; Wildkräuterwanderung
SA	13. Sep		16.00	Fröschlochruugger Zell	Fröschlifest





